

**Verbandsgemeinde Bad Marienberg
Zeitungstitel, Name: „Wäller Blättchen“**

Rubrik: Verbandsgemeinde Bad Marienberg



**Große Resonanz fand der multikulturelle „Ferienanpiff 2016“
des Jugendbahnhofes der Verbandsgemeinde**

Am Freitag, 18. März, startete der Jugendbahnhof der Verbandsgemeinde mit einem Ereignis der besonderen Art in die Osterferien. Unter dem Motto „Ferienanpiff“ fand ein multikultureller Familien-Spiele-Nachmittag für alle Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde mit anschließendem Fußballturnier bei freiem Eintritt und Verköstigung in der Großen Sporthalle im Schulzentrum Bad Marienberg statt.

Unterstützt wurde der kunterbunte Dialog von vielen fleißigen Helferinnen und Helfern aus dem „Arbeitskreis Jugend, Kultur und Familie“ in Kooperation mit dem „Netzwerk Angekommen“, dem Projekt „Begegnung der Kulturen“ im Rahmen der Initiative „Ich bin dabei!“ und der Jugend- und Flüchtlingsarbeit des Deutschen Roten Kreuzes, die u.a. für den Transport von Flüchtlingsfamilien aus den Ortsgemeinden zum Fest sorgten.

Bereits am Vortag hatten die Jugendlichen im Jugendbahnhof im Rahmen der Vorbereitung auf die Veranstaltung neun Bleche Kuchen gebacken. Zudem hatten zahlreiche Freiwillige sowie viele Besucher Kuchenspenden beigesteuert. Auch Würstchen, Brot und Getränke standen zur Stärkung bereit. Die rund 200 Gäste des Familienspielenachmittages und jugendlichen Teilnehmer des anschließenden Fußballturniers erlebten ein tolles „Fest der Begegnung“. Menschen aus unterschiedlichsten Kulturkreisen nutzten die Gelegenheit, sich generations- und herkunftsübergreifend ungezwungen im „Fair Play“ und in lockerer Erzählrunde zu treffen und kennen zu lernen. Hilfe bei der Verständigung leistete als Dolmetscher Amin Mlaeb.

Ab 15 Uhr boten verschiedenste Spielstationen den zahlreichen Gästen die Möglichkeit, sich bei Spiel und Spaß kennen zu lernen. Neben freiem Spiel mit Fußball, Hula Hopp, Springseilen, Gummitwist, Wobblern, Riesenmikado, Kreidemalerei und vielem mehr konnten Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern sich im Eierlauf, Dreibeinlauf, in Wurfspielen und im Sackhüpfen messen.



Jennifer Hopf und freiwillige HelferInnen vom Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg koordinierten die einzelnen Spiele mit sehr viel Herzblut und Engagement. Ebenso kunterbunt und fröhlich ging es an der Schwungtuchstation her, die von Claudia Göhlert-Wagner vom Jugendbahnhof angeleitet wurde. An der Kreativstation boten die Schulsozialarbeiterinnen der Verbandsgemeinde, Tanja Woiner und Daniela Gerhardt unterstützt von ihrer Tochter Celina die Möglichkeit, kreativ tätig zu werden, was ebenfalls rundweg viele kleine und große Fans fand. Darüber hinaus konnten die Kinder und Eltern sich auf Erinnerungsfotos verewigen lassen, die von Larissa Schütz und Hans Ehrlich geschossen wurden.

Dem Nachmittag voll Spiel, Spaß, Action und Fun für die ganze Familie im kunterbunten Miteinander und Kennern lernen folgte um 18 Uhr dann „Kick around the world“. Bei diesem internationalen Turnier fußballbegeisterter junger Menschen spielten acht Mannschaften in multikultureller Besetzung sportlich fair um die Siegerpokale und Teilnahmemedaillen. Hier hatte das „Team Kosovo“ letztlich die Nase vorn. Im Finale besiegte man „Die Lurchis“ mit 1:0. Der Fairnesspokal ging an das jüngste Team, „Die Superstars“. Den dritten Platz belegte die Mannschaft von „FC Azzlack United“. Bei guter Stimmung blieben die Spiele stets fair. Teams wie die „Syrian Kickers“ oder die „Walking Dead“ sorgten ebenso wie „Stiftung Wadentest“ und „HabenkeinenNamen“ für Highlights auf dem Feld und Begeisterung auf der gut gefüllten Tribüne.



Die Organisation des Turniers hatten Pascal Aroldt und Abilan Veerasingam übernommen. Geleitet wurden die Spiele souverän von den Schiedsrichtern Jan Rabsilber, Kevin Wiederstein und Marco Stalp, der in routinierter Manier durch professionelle Turnierplanung sehr engagiert viel zum Gelingen des tollen Abends beitrug.

Der „Ferienanpfiff“ endete dann um 20 Uhr mit der Siegerehrung durch die Moderatoren des Abends, Denzel Kohli und Beqir Sinani. Die Fotografin des Abends war Johanna Eckhoff.

Die Veranstalter um die VG-Beigeordnete Eva Ehrlich-Lingens und Arbeitskreis-Vorsitzenden Hans-Alfred Graics, die beide samt ihren besseren Hälften die

Veranstaltung tatkräftig unterstützten, freuten sich sehr über das erfolgreiche Wirken: „Mit dieser gelungenen Veranstaltung ist ein weiterer Schritt zur Förderung des Miteinanders der Generationen und Kulturen gelungen. Unser besonderer Dank gilt der Kreisjugendpflege, die das Fest im Rahmen ihres Förderprojekts „Asylbewerber“ finanziell unterstützt hat, aber auch allen anderen Helfern, ohne die die Veranstaltung in dieser Form nicht hätte stattfinden können“, so das erfreute Fazit Eva Ehrlich-Lingens, dem sich das Team des Jugendbahnhofes gerne anschloss.

Mehr Fotos des gelungenen Miteinanders finden sich auf der Homepage des Jugendbahnhofes unter www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de / Einblicke.

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg